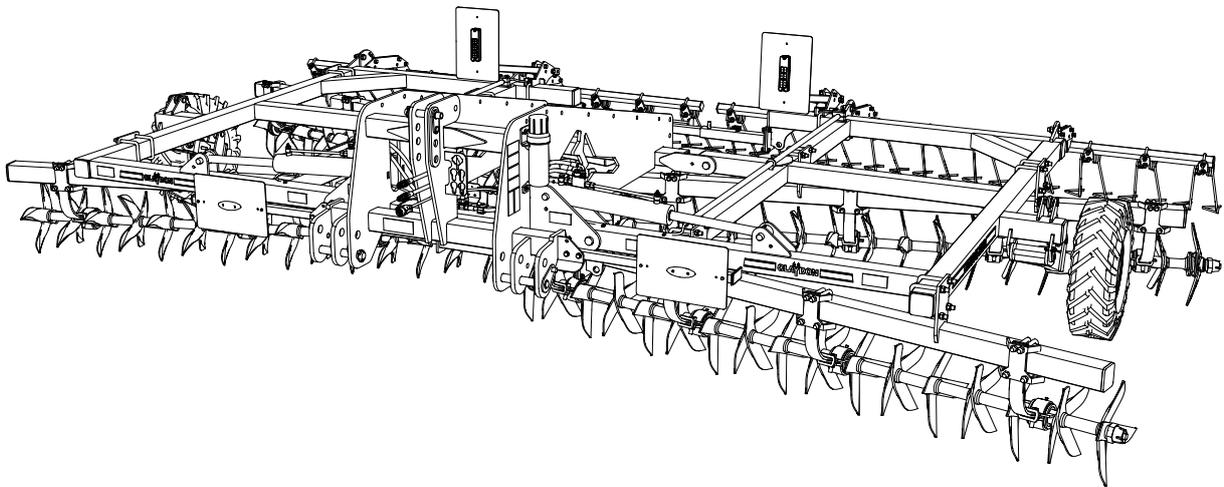




BETRIEBSANLEITUNG/
TEILEANLEITUNG
TERRASTAR



DOC0019

REV-00

CLAYDON YIELD-O-METER LTD

BUNTERS ROAD, WICKHAMBROOK, NEWMARKET, SUFFOLK, CB8 8XY

TEL: +44 (0)1440 820 327

EMAIL: info@claydondrill.com

www.claydondrill.com

DOC0019

REV-00

© **CLAYDON YIELD-O-METER LTD**

BUNTERS ROAD, WICKHAMBROOK, NEWMARKET, SUFFOLK, CB8 8XY

TEL: +44 (0)1440 820 327

EMAIL: info@claydondrill.com

www.claydondrill.com

INHALT

GARANTIEREGISTRIERUNG **A**

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG **B**

KENNZEICHNUNG DER MASCHINE **C**

EINFÜHRUNG **D**

SICHERHEIT **E**

RICHTLINIENBESTIMMUNGEN **F**

ARBEITSVORBEREITUNG **G**

BETRIEB IM FELD **H**

PFLEGE UND WARTUNG **I**

TEILEANLEITUNG **J**



GARANTIEREGISTRIERUNGSKARTE

Die Garantie für Ihr Claydon-Produkt beginnt am Tag der Installation und ist 12 Monate gültig.

Updates zu Ihrem Produkt erhalten, einschließlich Sicherheitsupdates.

Dokumente herunterladen

Support erhalten

Zur Aktivierung der Claydon-Garantie müssen Sie diese Seite sowie das Garantieprüfblatt und das Bestätigungsformular ausfüllen und zurücksenden an:

Service Department
Claydon Yield-O-Meter Ltd
Bunters Road,
Wickhambrook,
Newmarket,
Suffolk,
CB8 8XY

**Alternativ können Sie die ausgefüllten Unterlagen auch per E-Mail senden an:
service@claydondrill.com**

NAME DES KUNDEN:

DETAILS ZUM
VERTRAGSHÄNDLER:

TELEFONNUMMER:

SERIENNUMMER DER
MASCHINE:

DATUM DER
INBETRIEBNAHME:

ADRESSE:

LANDKREIS:

LAND:

PLZ:

BITTE SICHERSTELLEN

- Die Maschine wird bei Auslieferung abgewaschen, um Streusalz zu entfernen.
- Der hydraulische Freiflusservice der Drillmaschine wird vor dem Betrieb eingesteckt.
- Der Gehäuseabfluss der Drillmaschine ist korrekt am Schlepper installiert (falls zutreffend).

SENDEN SIE DEN REGISTRIERUNGSBELEG ZURÜCK, DAMIT IHR GERÄT REGISTRIERT IST, ANDERNFALLS WERDEN ALLE GARANTIEANSPRÜCHE ABGELEHNT.

UNTERSCHRIFT
DES KUNDEN:

DATUM:



GARANTIE – INBETRIEBNAHME PRÜFBLATT UND KONFORMITÄTSFORMULAR

Die Garantie für Ihr Claydon-Produkt beginnt 12 Monate nach dem Installationsdatum.

Dieses Formular **muss** zusammen mit der Garantieregistrierungskarte bei der Inbetriebnahme einer neuen Claydon-Maschine ausgefüllt werden, um deren Garantieleistungen zu aktivieren. Der Händler ist verpflichtet sicherzustellen, dass das Garantie-Registrierungsdokument ausgefüllt und vom Endbenutzer unterschrieben an Claydon gesendet wird. Falls kein Händler beteiligt ist, liegt es in der Verantwortung des Kunden, dieses Formular an die folgende Adresse zu senden.

Service Department, Claydon Yield-O-Meter Ltd, Bunters Road, Wickhambrook, Newmarket, Suffolk, CB8 8XY. **Alternativ können Sie die ausgefüllten Unterlagen auch per E-Mail senden an: service@claydondrill.com**

NAME DES VERTRAGSHÄNDLERS <input style="width: 90%;" type="text"/>		
NAME DES KUNDEN <input style="width: 25%;" type="text"/>	TELEFONNUMMER <input style="width: 25%;" type="text"/>	
SERIENNUMMER DER MASCHINE <input style="width: 25%;" type="text"/>	DATUM DER INBETRIEBNAHME <input style="width: 25%; text-align: center; border: 1px solid gray;" type="text" value="TT/MM/JJJJ"/>	
ADRESSE <input style="width: 95%;" type="text"/>		
LANDKREIS <input style="width: 20%;" type="text"/>	LAND <input style="width: 20%;" type="text"/>	PLZ <input style="width: 20%;" type="text"/>
AUFGABE		AUSGEFÜHRT
Der Kunde (und jeder Betreiber der Maschine) hat die Betriebsanleitung erhalten und gelesen.		<input type="checkbox"/>
Der Kunde kennt alle Transportsicherungen an der Maschine und weiß, wie man sie richtig bedient.		<input type="checkbox"/>
Der Kunde hat das Stromkabel der Maschine (7-polig) an den Schlepper angeschlossen.		<input type="checkbox"/>
Der Kunde versteht, wie er die Schneidmesser richtig wechselt.		<input type="checkbox"/>
Der Kunde versteht die korrekte Kalibrierung der Maschine und aller anderen an der Maschine angebrachten Applikationsgeräte.		<input type="checkbox"/>
Der Kunde versteht, wie die Maschinenebene eingestellt wird (von vorne nach hinten).		<input type="checkbox"/>
Der Kunde versteht, wie die Maschinenebene eingestellt wird (von links nach rechts).		<input type="checkbox"/>
Der Kunde versteht, wie die hintere(n) Werkzeugbalken(n) eingestellt und justiert werden.		<input type="checkbox"/>
Der Kunde kennt alle Schmier-/Wartungsstellen an der Maschine.		<input type="checkbox"/>

Ich (Name des Vertreters) habe im Namen von (Name des Händlers) die oben genannte Maschine nach bestem Wissen und Gewissen in Betrieb genommen und mindestens alle Punkte dieser Prüfung berücksichtigt.	Ich (Name des Endbenutzers) habe die Inbetriebnahme meiner Maschine von einem qualifizierten Claydon-Vertreter durchführen lassen und bin mit der Kompetenz des Vertreters und dem Servicelevel zufrieden. Alle Angaben in diesem Formular sind nach bestem Wissen und Gewissen richtig.
Unterschrift..... Datum <input style="width: 20px;" type="text" value="TT"/> <input style="width: 20px;" type="text" value="MM"/> <input style="width: 20px;" type="text" value="JJJJ"/>	Unterschrift..... Datum <input style="width: 20px;" type="text" value="TT"/> <input style="width: 20px;" type="text" value="MM"/> <input style="width: 20px;" type="text" value="JJJJ"/>

EU-Konformitätserklärung

Gemäß EN ISO 17050-1:2004

Wir: Claydon Yieldometer Ltd
mit Sitz in: Gaines Hall

erklären gemäß der folgenden Richtlinie(n):

2006/42/EC
Die Maschinenrichtlinie

dass das Gerät: Claydon-Drillmaschinen
Modellnummer: Terrastar
Seriennummer: TS00001 - TS*****

mit den geltenden Anforderungen der folgenden Dokumente konform ist:

Ref.Nr.	Titel	Ausgabe/Datum
EN ISO 12100-1:2003	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe	2003
EN ISO 12100-2:2003	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe	2003

Ich erkläre hiermit, dass das oben genannte Gerät so konstruiert wurde, dass es den relevanten Abschnitten der oben genannten Spezifikationen entspricht und mit den Anforderungen der Richtlinie(n) übereinstimmt.

Oliver Claydon
Betriebsleiter

Erstellt in
Gaines Hall
Wickhambrook

Am: 07.03.2016

Die technische Dokumentation für die Maschinen ist erhältlich bei:

Claydon Yieldometer Ltd

Bunters Road
Wickhambrook
Newmarket, Suffolk, CB8 8XY

Kennzeichnungsschild

ENGLISCH/DEUTSCH

		Claydon Yield-O-Meter LTD, Gaines Hall, Wickhambrook, Newmarket, Suffolk, CB8 8XY TEL: 0044 1440 820327
Category / Kategorie	<input type="text"/>	
Type / Typ	<input type="text"/>	
VIN Number / VIN Nummer	<input type="text"/>	
Max Total Weight / Zul. Ges. Gewicht	<input type="text"/> Kg	
A0	<input type="text"/>	Kg
A1	<input type="text"/>	Kg
Model / Modell	<input type="text"/>	
Serial No / Ident. Nr.	<input type="text"/>	
Year / Jahr.	<input type="text"/>	
		

Kategorie: Fahrzeugkategorie einschließlich Unterkategorie und Geschwindigkeitsindex

Typ: EU-Typgenehmigungsnummer

VIN Nummer: Fahrzeug-Identifikationsnummer

Zul. Ges. Gewicht: Technisch zulässige Gesamtmasse des Fahrzeugs in „kg“

A0: Maximale vertikale Belastung der Kupplungspunkte

A1: Maximale Masse pro Achse

Modell: Informationen zur Maschine

Ident. Nr.: Seriennummer der Maschine

Jahr: Herstellungsjahr

FRANZÖSISCH

		Claydon Yield-O-Meter LTD, Gaines Hall, Wickhambrook, Newmarket, Suffolk, CB8 8XY TEL: 0044 1440 820327
Marque	<input type="text" value="CLAYDON"/>	
Type / Variante / Version	<input type="text"/>	
N° de série ou d'identification	<input type="text"/>	
Réceptionné le	<input type="text" value="/ /2017"/>	
Par la DREAL de	<input type="text" value="Auvergne Rhône-Alpes"/>	
PTAC	<input type="text"/>	Kg
Masses maximales admissibles	1	<input type="text"/> Kg
	2	<input type="text"/> Kg
	3	<input type="text"/> Kg
	4	<input type="text"/> Kg
		

Marque: Name des Herstellers

Type/Variante/Version: Maschinentyp, Maschinenvariante und Ausführung des Bremssystems (H – Hydraulisch/P – Luft)

N° de série ou d'identification: Seriennummer der Maschine

Réceptionné le: Datum der Homologationsprüfung

Par La DREAL de: Standort des Testzentrums

PTAC: Technisch zulässige Gesamtmasse des Fahrzeugs in „kg“

1: Max. Gewicht auf der Achse

2: k. A.

3: k. A.

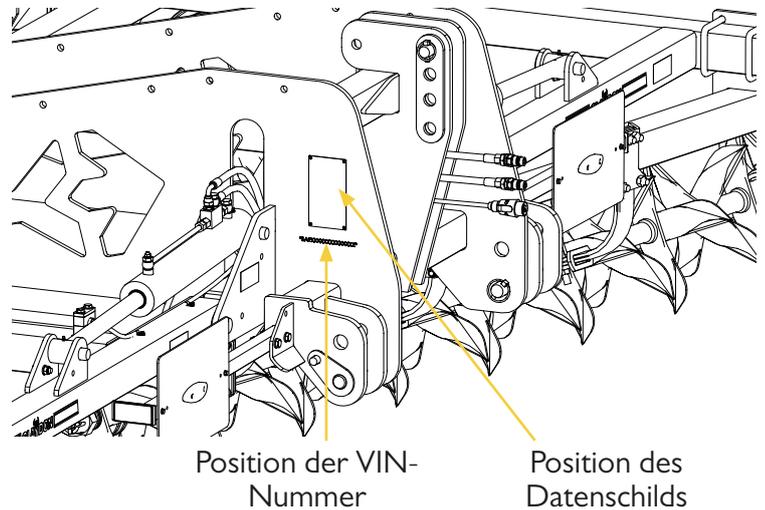
4: Max. Gewicht auf der Anhängervorrichtung

Kennzeichnung der Maschine

ERSATZTEIL-BESTELLVERFAHREN

Bei Ersatzteilbestellungen immer angeben:

- Modell
- Seriennummer
- Herstellungsjahr
- Artikelnummern der benötigten Teile (zu finden im Teilebuch)
- Kontoname



Seriennummer hier eintragen:

Möglicherweise müssen Sie die Seriennummer Ihres Geräts angeben, wenn Sie in Zukunft Ersatzteile bestellen.

GARANTIEREGISTRIERUNG

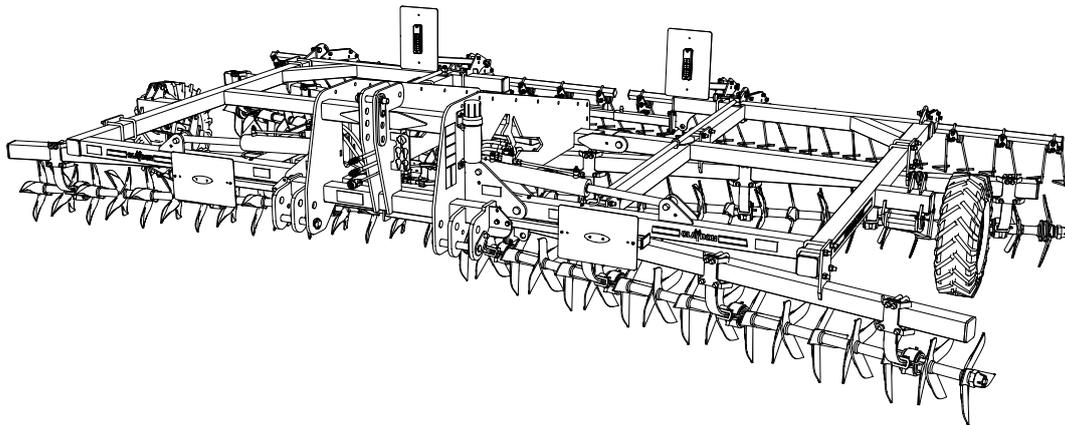
Bitte stellen Sie sicher, dass die separate Garantiergistrierungskarte beim Kauf Ihres Geräts ausgefüllt wird, um die Garantieansprüche zu bestätigen. Diese befindet sich auf der Rückseite der Betriebsanleitung.

TECHNISCHE DATEN

MASCHINE	ARBEITS-HÖHE	ARBEITS-BREITE	TRANSPORT-HÖHE	TRANSPORT-BREITE	GEWICHT (CA.) OHNE LADUNG	ANZAHL DER STERNZINKEN	LEISTUNGSBEDARF (GESCHÄTZT)
TS	1,32 m	6,3 m	3,31 m	2,97 m	1760 kg	136	150



TERRASTAR



Vielen Dank, dass Sie sich für einen neuen Claydon Terrastar entschieden haben.

Diese Betriebsanleitung soll dem Bediener erklären, wie er die Maschine einrichtet, verwendet und wartet.

Es ist wichtig, dass der Bediener diese Anleitung sorgfältig liest, um die Maschine korrekt einzurichten, zu betreiben und sicher zu warten.

Wenn Sie weitere Unterstützung oder Erklärungen für den Betrieb und die Wartung der Maschine benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler oder alternativ an Claydon Yield-O-Meter Ltd. unter den auf der vorderen Umschlagseite angegebenen Kontaktinformationen.

Der Claydon Terrastar wird aufgrund seiner robusten Bauweise und der geringen Anzahl beweglicher Teile viele Jahre lang hervorragende Dienste leisten und wenig Wartung benötigen. Mit einer regelmäßigen Routinewartung erreichen Sie jedoch die optimale Effizienz und Lebensdauer Ihrer Maschine.

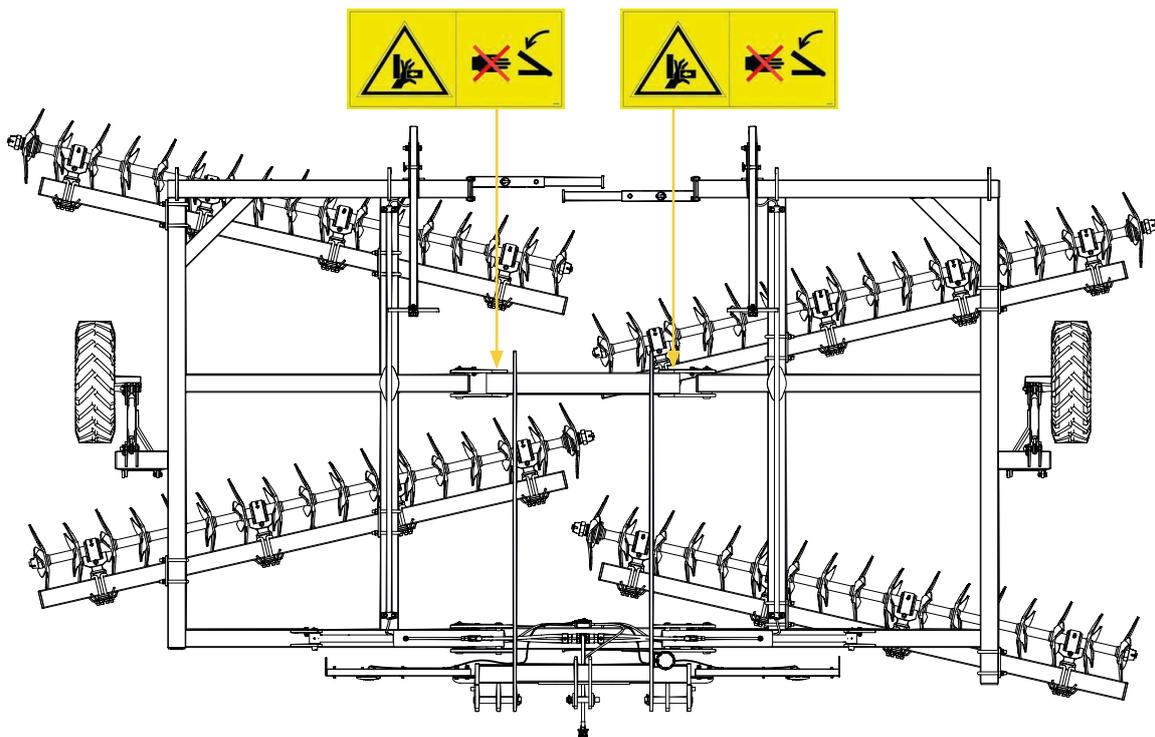
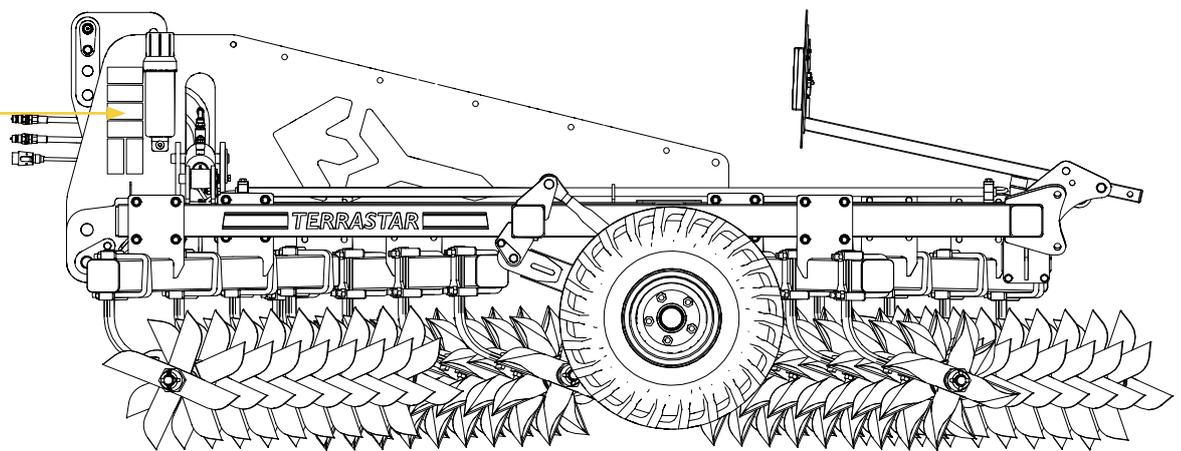
Im Interesse der Produktentwicklung kann Claydon (nach eigenem Ermessen) Updates oder Komponentenänderungen herausgeben, die die Leistung oder Langlebigkeit Ihres Geräts verbessern können.

Das Terrastar-Ersatzteillandbuch finden Sie auf der Rückseite des Handbuchs im Abschnitt **J**.

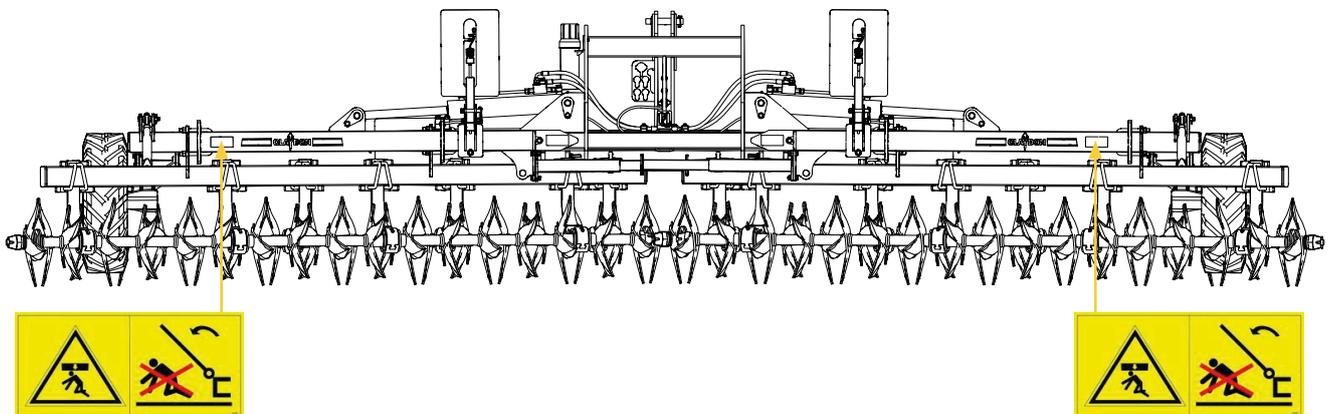
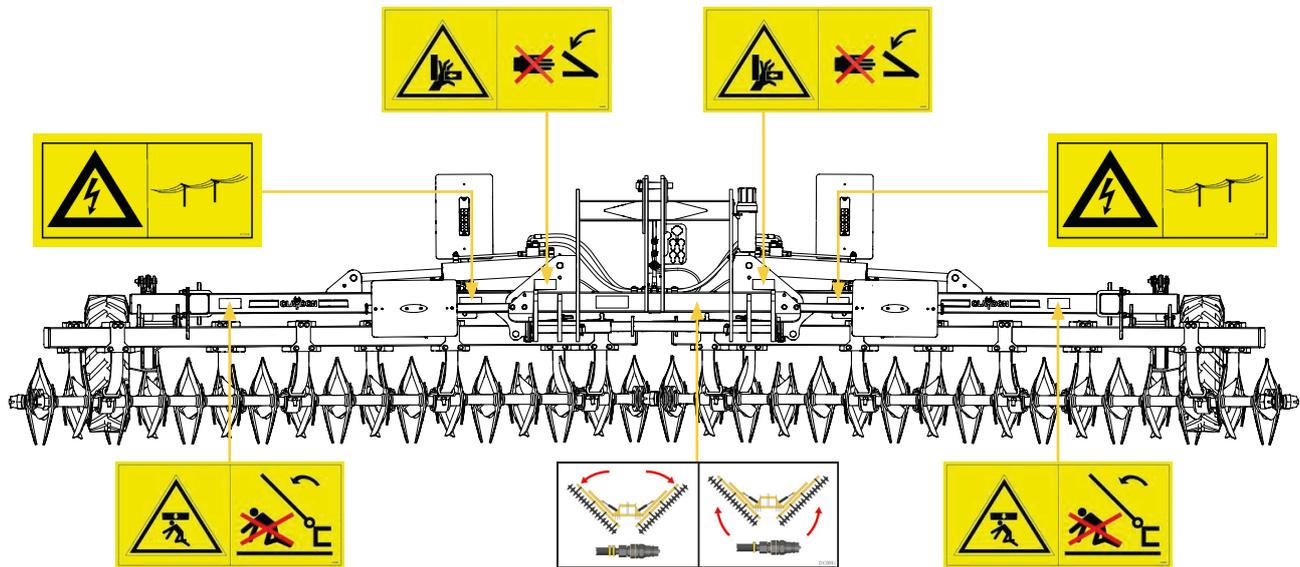
Position der Aufkleber

An der Maschine befinden sich an zahlreichen Stellen Sicherheitsaufkleber, die Sie unbedingt beachten müssen, um Ihre Sicherheit und den sicheren Betrieb der Maschine zu gewährleisten.

Wenn einer der Aufkleber unleserlich oder beschädigt wird, können neue Aufkleber bestellt und an der entsprechenden Stelle angebracht werden. Die Aufkleber **dürfen nicht entfernt werden**.



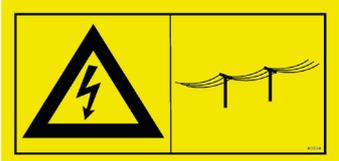
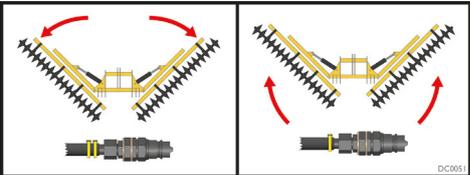
Position der Aufkleber



Bedeutung der Aufkleber

AUFKLEBER	BEDEUTUNG
 DC0026	<p>Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch.</p> <p>Vor der Inbetriebnahme der Maschine muss die Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden werden.</p>
 DC0034	<p>Stellen Sie sich nicht zwischen Schlepper und Maschine.</p> <p>Verboten ist insbesondere der Aufenthalt von Personen zwischen Schlepper und Drillmaschine während des An- und Abkuppelns.</p>
 DC0027	<p>Ziehen Sie vor der Wartung den Schlüssel ab.</p> <p>Schalten Sie vor jeder Reparatur oder Wartung den Motor aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.</p>
 DC0036	<p>Das Mitfahren auf der Maschine ist verboten.</p> <p>Das Mitfahren auf der Maschine kann schwere oder tödliche Verletzungen nach sich ziehen.</p>
 DC0037	<p>Gehen Sie bei austretender Hydraulikflüssigkeit mit Vorsicht vor.</p> <p>Defekte Hydraulikschläuche oder falsch sitzende Hydraulik-Kupplungen können unvorhersehbare Maschinenbewegungen auslösen. Die unter hohem Druck stehende Flüssigkeit kann die Haut beschädigen und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.</p>
 DC0039	<p>Halten Sie sich aus dem Schwenkbereich heraus.</p> <p>Es besteht extreme Verletzungsgefahr oder Lebensgefahr durch schwenkende oder einklappende Maschinenteile.</p>

Bedeutung der Aufkleber

AUFKLEBER	BEDEUTUNG
 <p style="text-align: right;">DC0029</p>	<p>Gefahr der Quetschung</p> <p>Lücken zwischen Komponenten können kleiner werden oder ganz verschwinden.</p>
 <p style="text-align: right;">DC0030</p>	<p>Gefahr der Quetschung</p> <p>Lücken zwischen oder unter Komponenten können kleiner werden oder ganz verschwinden.</p>
 <p style="text-align: right;">DC0035</p>	<p>Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern nach.</p> <p>Alle Muttern sollten nach ein paar Betriebsstunden überprüft und nachgezogen werden. Die Muttern können sich aufgrund von Maschinenvibrationen lösen.</p>
 <p style="text-align: right;">DC0033</p>	<p>Halten Sie einen Sicherheitsabstand ein.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im Arbeitsbereich der Maschine aufhalten.</p>
 <p style="text-align: right;">DC0038</p>	<p>Vermeiden Sie Freileitungen.</p>
 <p style="text-align: right;">DC0051</p>	<p>Einklappen des Terrastar</p> <p>Betriebsanleitung (Einklappen)</p>

Maschinenübersicht

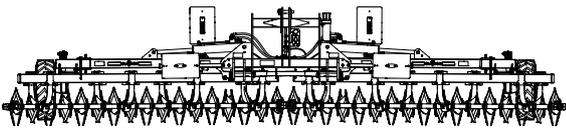
Die Begriffe „vorne“, „hinten“, „links“ und „rechts“ in dieser Betriebsanleitung beziehen sich auf die Maschine wie folgt:

„Vorne“ bezeichnet die Anbauseite der Maschine.

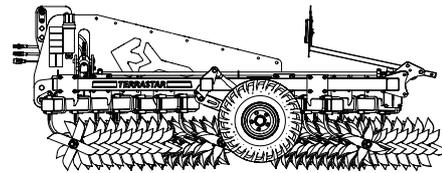
„Hinten“ bezeichnet das Maschinenende von hinten betrachtet.

„Links“ bezeichnet die linke Seite der Maschine, wenn Sie die Maschine von hinten betrachten.

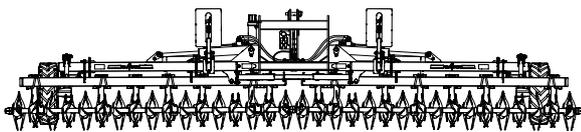
„Rechts“ bezeichnet die rechte Seite der Maschine, wenn Sie die Maschine von hinten betrachten.



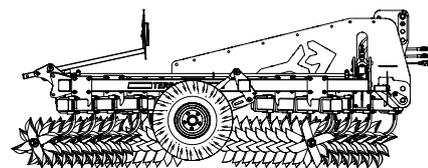
Vorne



Links

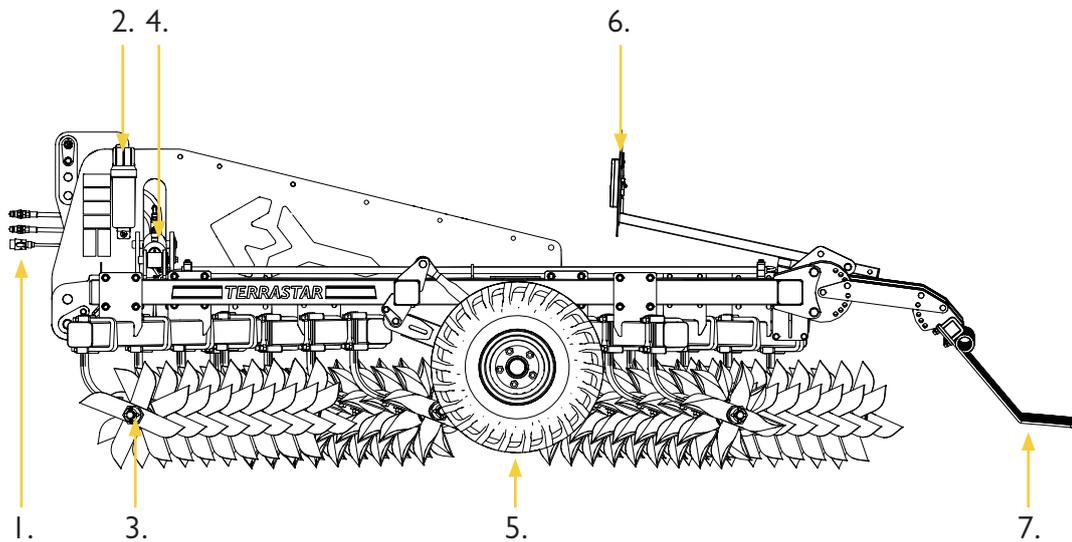


Hinten



Rechts

Maschinenübersicht



1. Hydraulische und elektronische Anschlüsse
2. Manuelle Halterung
3. Rotor
4. Klappkolben
5. Tiefenführungsrad
6. Halterung für Rücklicht
7. Hintere Eggenzinken (optionaler Satz)

Richtlinienbestimmungen

Dieser Claydon Terrastar ist konform mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (siehe Konformitätserklärung am Anfang der Betriebsanleitung).

LUFTSCHALLEMISSIONEN

k. A.

WARNUNG UND VORSICHTSHINWEISE

Diese Warnungen und Vorsichtshinweise müssen beim Betrieb des Terrastar beachtet werden

- Stellen Sie sicher, dass das Gesamtgewicht der Schlepper-Maschinen-Kombination die zulässigen Grenzwerte nicht überschreitet und das Gewicht des Schleppers für einen sicheren Feld- und Straßeneinsatz ausreicht.
- Während des An- und Abkuppelvorgangs darf sich niemand zwischen Schlepper und Maschine aufhalten.
- Achten Sie bei der Wartung/Einstellung der Maschine darauf, dass diese an der 3-Punkt-Aufhängung auf den Boden abgesenkt ist.
- Das Hydrauliksystem der Maschine arbeitet unter hohem Druck. Unter Druck stehendes Hydrauliköl ist gefährlich, deshalb darf das An- und Abkuppeln der Maschine nur bei abgestelltem Schleppermotor und entlastetem Druck in den Schläuchen vorgenommen werden.
- Stellen Sie vor dem Betrieb der Maschine sicher, dass sich keine Personen im Bereich des Wendekreises aufhalten.

WARNSYMBOL



Warnung – Achten Sie immer besonders auf den Text, der neben diesem Symbol steht. Dieses Symbol könnte sich auf etwas beziehen, das zu Schäden an der Maschine, schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Bitte treffen Sie die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, um gefährliche Situationen zu vermeiden.



Bitte beachten – Die Informationen zu diesem Symbol können als nützlicher Tipp für eine effektivere Nutzung der Maschine dienen.



Augenschutz ist erforderlich – Im Interesse der Sicherheit muss ein Augenschutz getragen werden.



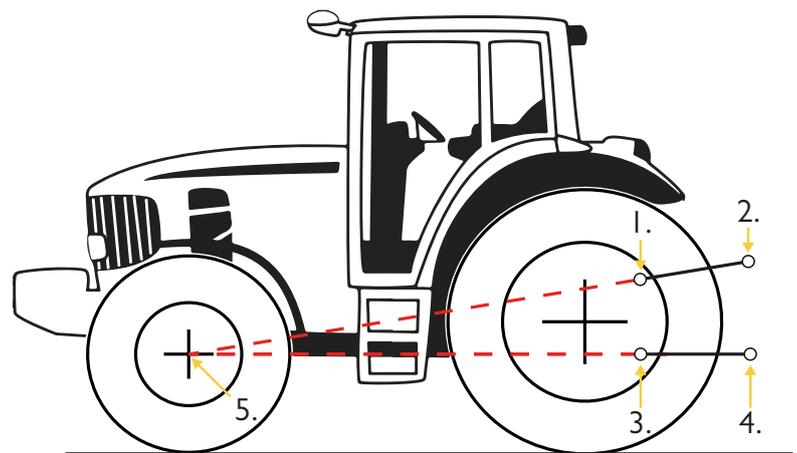
Handschuhe sind erforderlich – Im Interesse der Sicherheit müssen Handschuhe getragen werden.

Anbau des Terrastar an den Schlepper

Der Claydon Terrastar kann mit den mitgelieferten Anschlussbolzen und CATIII-Kugeln (nicht im Lieferumfang enthalten) an jedes compatible CATIIN- oder CATIVN-Dreipunktgestänge montiert werden.

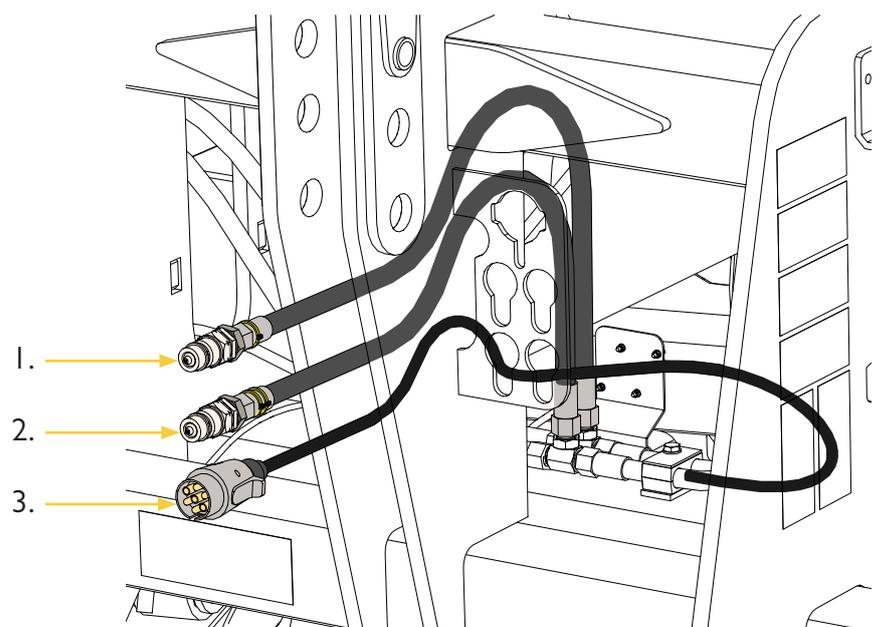
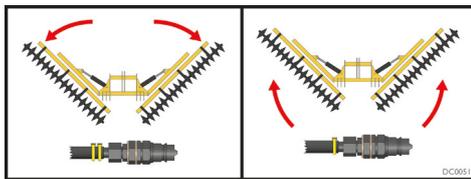
Wenn der Terrastar angeschlossen ist und die richtige Arbeitstiefe hat, sollte die obere Verbindung in einem Winkel eingestellt werden, bei dem der Konvergenzpunkt zwischen oberer und unterer Verbindung auf die Vorderachse fällt. Dies kann durch Veränderung der Anschlagpunkte der oberen Verbindung an Schlepper und Drillmaschine erreicht werden. Dadurch wird die Stabilität gewährleistet und die Masse des Geräts richtig genutzt.

1. Oberer Verbindungspunkt
2. Oberer Anhängepunkt
3. Unterer Verbindungspunkt
4. Unterer Anhängepunkt
5. Virtueller Anhängepunkt



HYDRAULISCHE UND ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

1. Terrastar-Einklappanschlüsse
2. Terrastar-Ausklappanschlüsse
3. 7-poliger Anschlussstecker

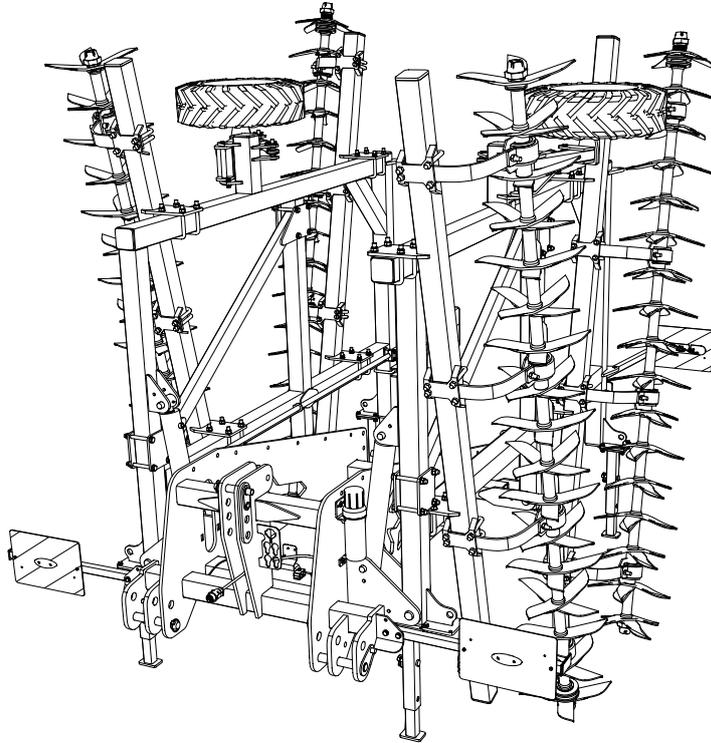


Anschließen des Terrastar:

1. Verbinden Sie den 7-poligen Anschlussstecker (3) mit der 7-poligen Buchse am Heck des Schleppers und achten Sie dabei auf eine sichere Verlegung, damit das Kabel nicht eingeklemmt werden kann.
2. Schließen Sie die 1/2“-Ein- und -Ausklappanschlüsse (1 und 2) an den Schlepper an.

Transport des Terrastar

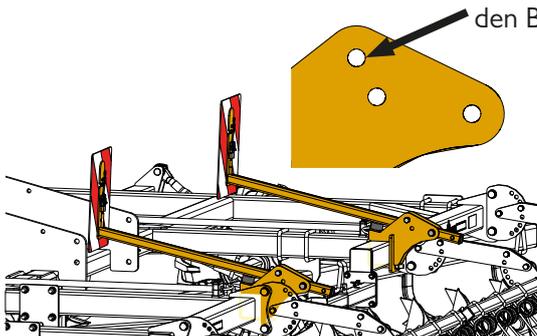
Heben Sie die Maschine vor dem Transport vom Boden ab und klappen Sie die Flügel vollständig ein, sodass sie aufrecht stehen.



HALTERUNG FÜR RÜCKLICHT

IM BETRIEB

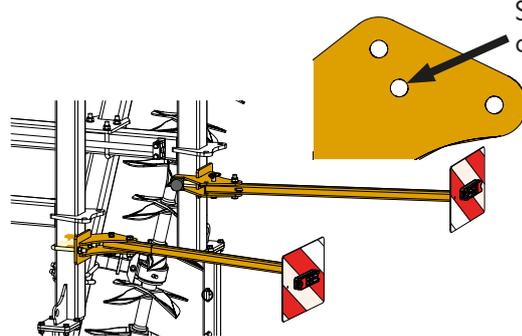
Stiftloch für den Betrieb



Stellen Sie sicher, dass die Halterungen für das Rücklicht in dieser Position angebracht sind, wenn die Maschine in Betrieb ist. Andernfalls können die Halterungen für das Rücklicht beschädigt werden.

BEIM TRANSPORT

Stiftloch für den Transport



Stellen Sie sicher, dass die Halterungen für das Rücklicht für einen ordnungsgemäßen Transport in dieser Position angebracht sind. Die Halterung für das Rücklicht wird wie gezeigt angebracht.

POSITION DER HALTERUNG FÜR DIE HINTEREN ZINKEN



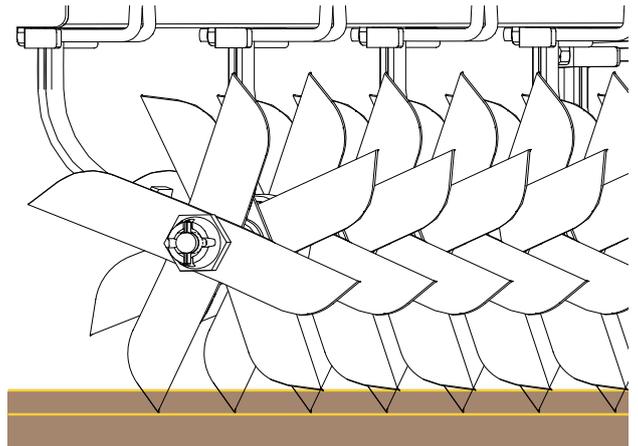
Stellen Sie sicher, dass die hinteren Eggenzinken im Transportzustand nicht breiter als 2,8 m sind. Dies gilt nur, wenn die Eggenzinken an der Maschine montiert sind.



Einstellen des Terrastar für den Betrieb

EINSTELLEN DER MASCHINENEBENE

Stellen Sie für den optimalen Betrieb sicher, dass der Terrastar von vorne nach hinten und von links nach rechts waagrecht auf der oberen Verbindung des Schleppers steht. Um sicherzustellen, dass die Maschine waagrecht eingestellt ist, sollte eine Person die Maschine bedienen und eine andere Person prüfen, ob die Maschine parallel zum Boden eingestellt ist. Die optimale Arbeitstiefe beträgt 50 mm.

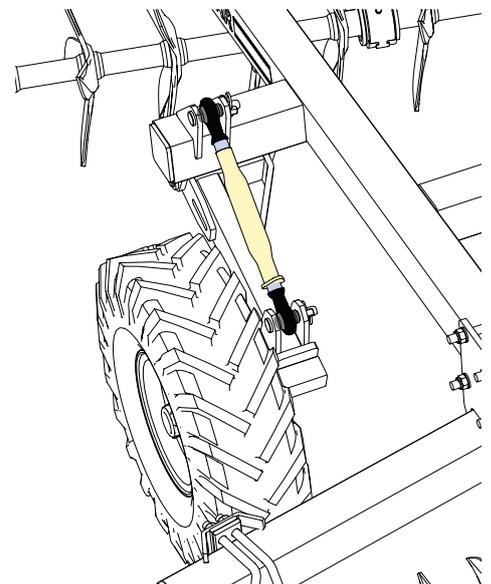
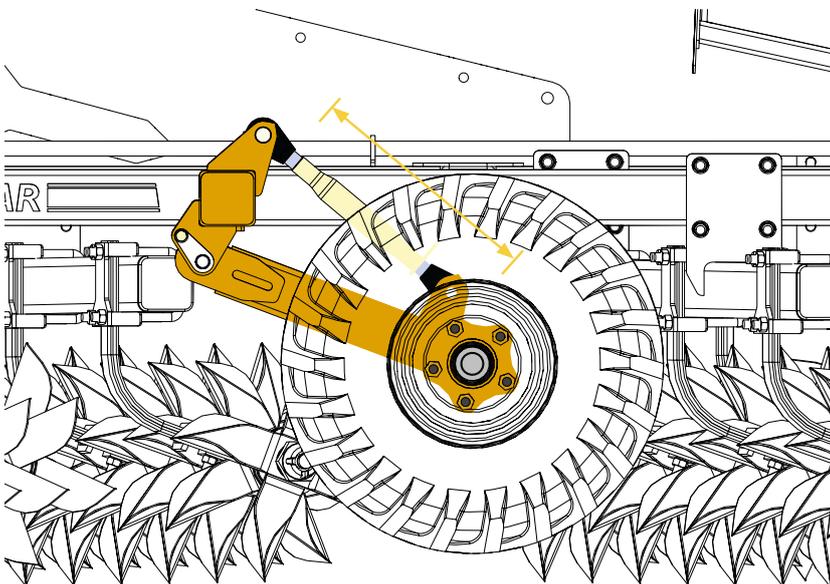


Linie der Tiefe von 50 mm

ARBEITSTIEFE

Die Tiefenführungsräder des Terrastar ermöglichen eine präzise Steuerung der Messertiefe unter allen Bedingungen.

Zum Einstellen der Tiefenführungsräder am Terrastar senken Sie die Maschine auf den Boden ab und lassen Sie das Gestänge des Schleppers schweben. Die oberen Verbindungen an den Tiefenführungsrädern können eingestellt werden, um die maximale Tiefe der Messer zu begrenzen. Die beiden Punkte an jedem Ende der oberen Verbindung des Tiefenführungsrad können als Führung verwendet werden, um beide Tiefenführungsräder auf die gleiche Arbeitshöhe zu bringen. Messen Sie dies an den beiden unten gezeigten Punkten, um die Genauigkeit zu gewährleisten. Dadurch wird sichergestellt, dass die Maschine eben ist.

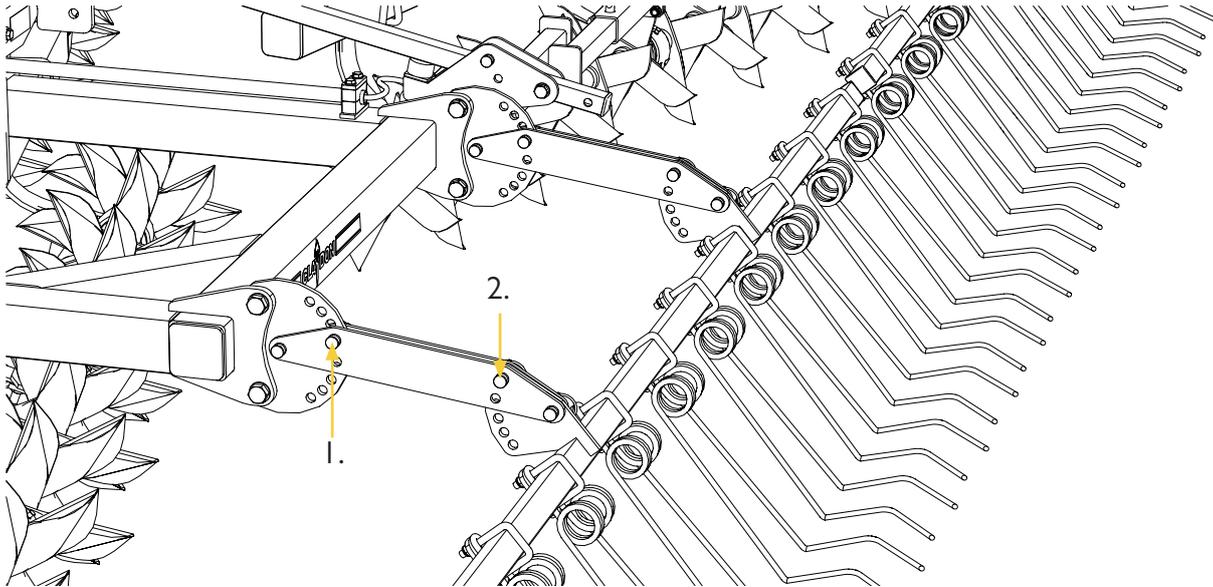


JUSTIERUNG DER EGGENZINKEN

Die Höhe und der Winkel der hinteren Eggenzinken können wie folgt eingestellt werden.

Entfernen Sie Stift 1, um die Höhe der hinteren Eggenzinken zu justieren.

Entfernen Sie Stift 2, um den Winkel der hinteren Eggenzinken zu justieren.



Die Zinken sollten so justiert werden, dass ihre Ausläufer bei der Arbeit flach auf dem Boden liegen.

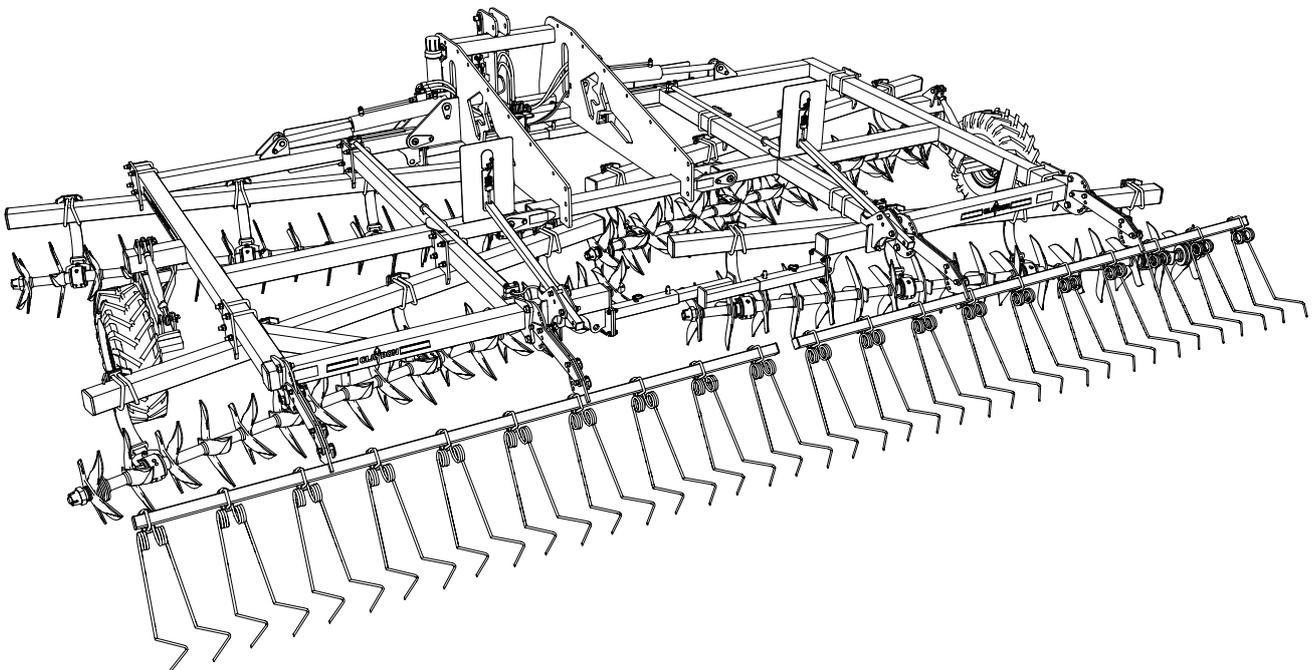
Einsatz im Feld

Für beste Ergebnisse empfiehlt Claydon, den Terrastar so zu betreiben, dass die Messer 50 mm (2") tief im Boden laufen (siehe Seite 18). Die Spitze der Messer gräbt Taschen in den Boden und erzeugt eine feine Bodenkrume. Dadurch wird das Feld eingeebnet und die Bodenoberfläche bleibt weitgehend intakt, sodass sie Maschinen trägt, während die Keimung von Saatgut gefördert wird und das Wasser aus der Oberflächenschicht abfließen kann. Der unbewegte Boden behält auch seine Kapillarwirkung und bringt Feuchtigkeit in die Keimzone.

Die flache Bodenschicht kann dann mit der Claydon-Strohegge bewegt werden, wobei die keimenden Pflanzen im Einblattstadium abgebrochen werden. Dadurch entfällt die Notwendigkeit des Spritzens, solange der Bodenzustand das Eggen zulässt.

Der Terrastar kann als mechanisches Unkrautbekämpfungsgerät eingesetzt werden, wodurch der Bedarf an chemischer Bekämpfung reduziert wird. Das erleichtert die Stoppelbearbeitung und reduziert die Schneckenpopulation. Der Terrastar eignet sich auch ideal zum Mulchen/Einarbeiten von Ernteresten oder anderen Rückständen. Er kann zudem zur Einebnung von Feldern und zur Herstellung gleichmäßigerer Saatbetten eingesetzt werden, nicht nur in unbewegtem Boden, sondern auch hinter allen anderen Anbaugeräten. Der Terrastar ist schnell und effektiv und hat, wie die anderen Maschinen der Claydon-Reihe, ein Minimum an Verschleißteilen, was einen kostengünstigen Betrieb ermöglicht.

Die Vorwärtsgeschwindigkeit hängt von den Bedingungen ab, sollte aber idealerweise bei ca. 15 km/h (10 mph) liegen. Dies ist am besten für die Einebnung und intensive Bearbeitung geeignet, wobei der angehobene Boden zerkleinert wird.

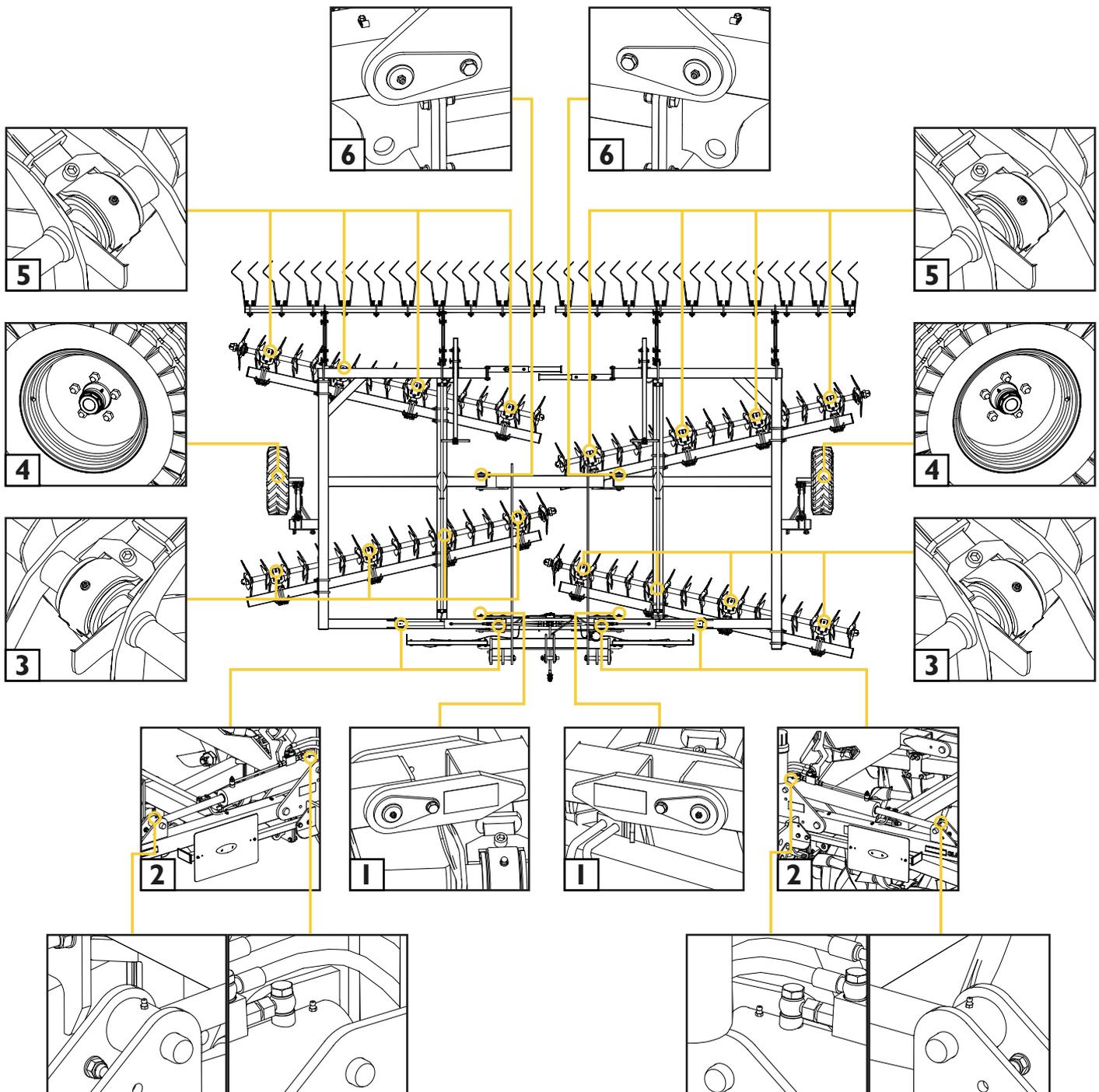


SCHMIERSTELLEN

Die Schmierung sollte mit **Lithiumkomplex-3-Fett** für alle Schmierstellen erfolgen. Eine Übersicht der Schmierstellen für die **Terrastar**-Maschine ist unten zu sehen.

Hinweis: Rad- und Rotorlager sollten täglich gefettet werden, Bolzen und Kolben wöchentlich. Schmieren Sie die Maschine häufiger, wenn sie unter extremen Bedingungen (z. B. Staub und Schlamm) eingesetzt wird.

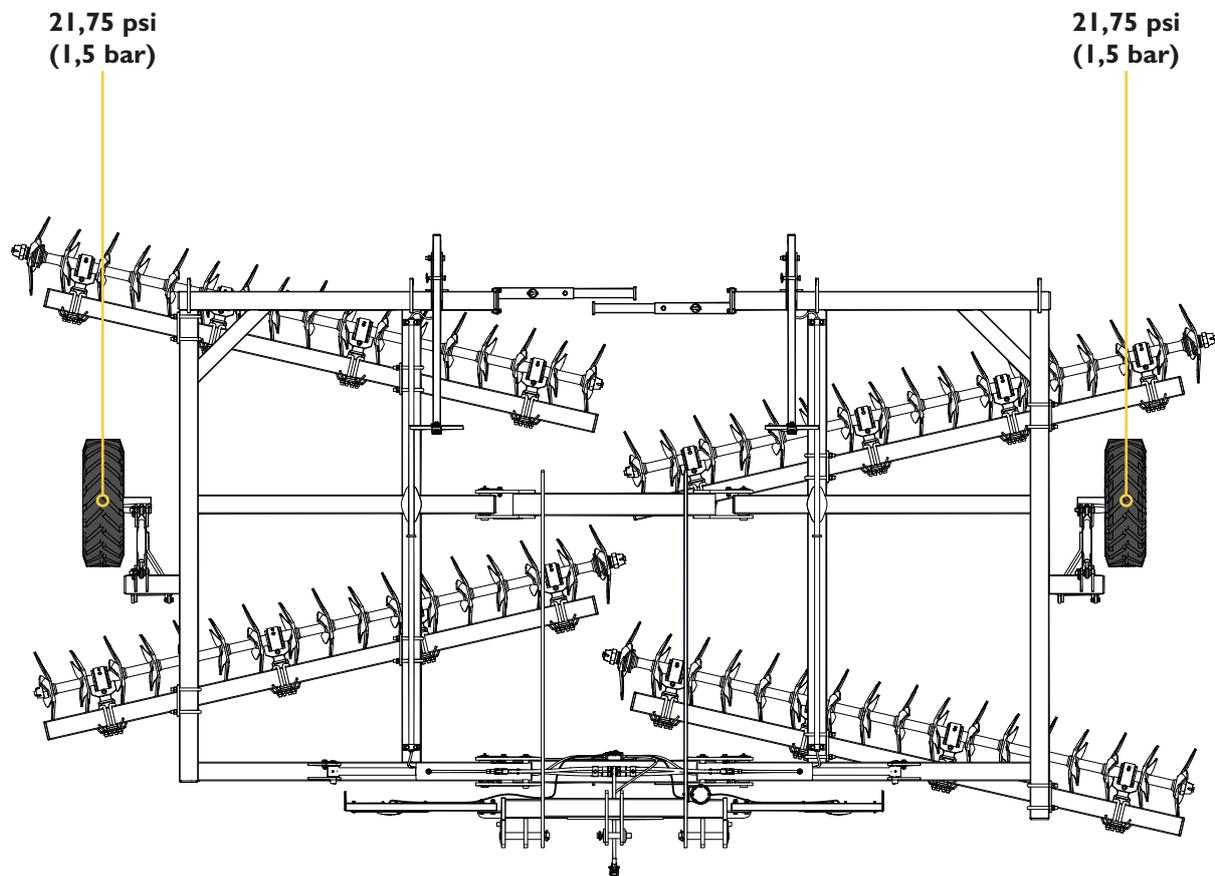
- | | |
|---------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Vordere Stifte | 4. Tiefenführungsrad |
| 2. Klappkolben | 5. Werkzeugbalken für Heckkultivator |
| 3. Werkzeugbalken für Frontkultivator | 6. Hintere Stifte |



REIFENDRUCK

Es wird empfohlen, die Tiefenführungsräder am Terrastar auf einen Druck von 1,5 bar (21,75 psi) aufzupumpen.

Die Radmuttern sollten mit 210 Nm angezogen werden.



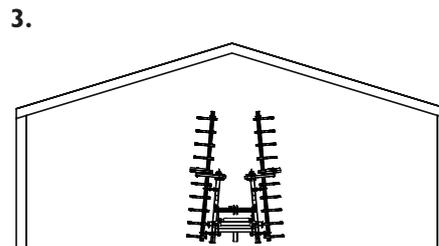
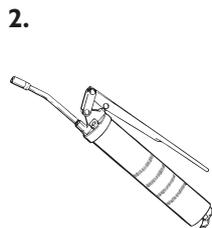
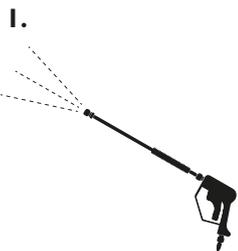
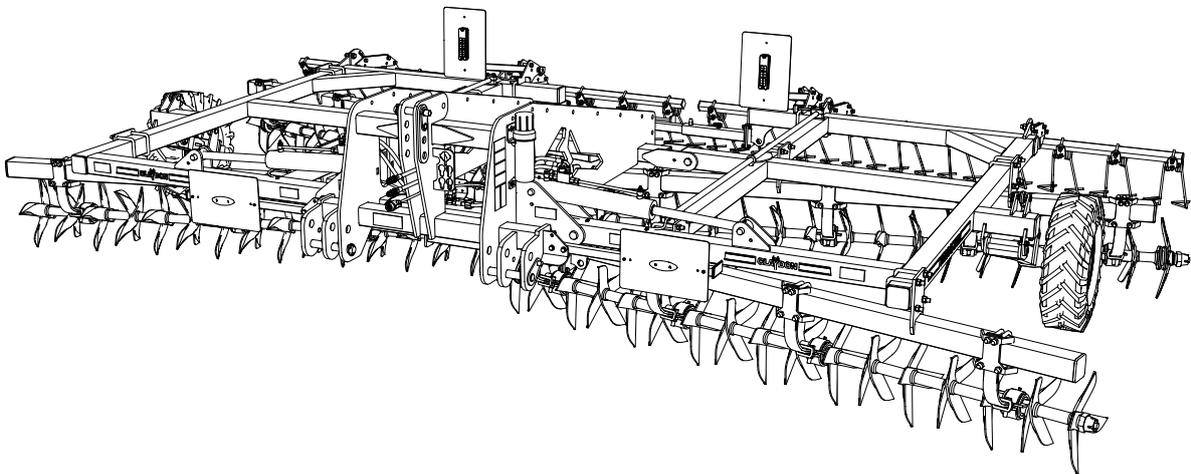
LAGERUNG IM WINTER



WICHTIG
**UM DIE LEBENSDAUER DER MASCHINE ZU ERHALTEN,
IST ES WICHTIG, DIE RICHTIGEN VORKEHRUNGEN
FÜR DIE LAGERUNG IM WINTER ZU TREFFEN.**



1. Waschen Sie die Maschine und lassen Sie sie trocknen.
2. Stellen Sie sicher, dass alle Schmierstellen gefettet sind (Schmierstellen siehe Seite 25).
3. Lagern Sie die Maschine idealerweise in einem Gebäude.





TEILE- ANLEITUNG TERRASTAR

